



Protokoll

ADFC-STG-Reinickendorf
am 01.06.2021 19:00h
Ort: *Isola-Verde*, Gorkistr 206



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde
3. Radverkehrsplaner in Reinickendorf
Aufgaben, Probleme und aktuelle Arbeiten von Philipp Schulz
4. Fragen und Aussprache zu den drei Schwerpunkten:
 - B96
 - Berliner Straße Tegel
 - Lübars
5. Rückblick CC-Tour am 15.05.2021 "Bermudadreieck"
6. Politische Radtour am 13.06.2021
7. Stand Wahlprüfsteine
8. Stand Demo B96x
9. < *Stand fLotte in Reinickendorf - Infos zu Standorten* >
10. Bericht vom Bezirksrat
11. < *Stand Radrouten zu Schulen in Hermsdorf ?* >
12. Termine/Infos: (MV im Herbst)
13. Planungen für 2021
RR Ollenhauer Wiederholung am 6. Juli 2021?
14. Allgemeines, Fragen, Anregungen

Teilnehmende:

Maria-Anne, Beate, Sebastian, Michael, Martin R., Ulrike, Max, Martin B., Carsten, Friedhelm, Dorothee, Detlef (neues Mitglied)

TOP 3

Herr Philipp Schulz (Radverkehrsplaner) stellt sich vor, beschreibt seine Projekte und seine Arbeitsfelder. Die Entwicklung neuer Radverkehrsverbindungen in Reinickendorf wird durch verschiedene Faktoren gebremst, wie z.B. möglicher Wegfall von Parkplätzen und im Weg stehende Bäume, da die Fällung dieser oft nicht genehmigt wird (Naturschutz!).

Zusammenarbeit mit Infravelo: Vor kurzem fand eine gemeinsame Erkundung der Radverkehrssituation in Reinickendorf statt.

Probleme mit Radverkehrsanlagen oder Verbesserungsvorschläge sollen wieder in das Formular auf der Webseite des Bezirksamtes eingetragen werden –sie werden nun wieder zügiger bearbeitet.

Reinickendorf soll der fahrradfreundlichste Bezirk werden
Alle sollen ihr Ziel **sicher** erreichen * durchgängiges **Netz** für Radverkehr
Mehr **Raum** für Radelnde * radfahren ist gesund und schont das **Klima**

Konkrete Beispiele: Ruppiner Chaussee wird nicht Fahrradstr. wegen der Nutzung durch die BVG,

Benekendorffstr. wird nicht Fahrradstr. wegen Einwänden des ADFC (lässt sich schwer in ein Gesamtnetzwerk integrieren), Erneuerung des Radweges am Borsigdamm östliche Seite –dies sehen die Anwesenden nicht als vorrangig an –, Erneuerung des Radweges an der Waldstr. zwischen Lindauer Allee und Eichborndamm: noch keine Lösung für die Wittestr. in Sicht, Planung der Erneuerung des Radweges entlang des Nordgrabens Richtung Gorkistr. durch den 2. Radverkehrsplaner Herrn Mike Hartmann, derzeit keine Realisierung der Fahrradstreifen an der Konradshöher Str., Reinickendorfroute (Mitte-Tegel-Heiligensee, vgl. Infravelo) zurückgestellt.

TOP 4

Mit Herrn Schulz werden drei Schwerpunktthemen besprochen:

a) B96

Kein Fortschritt bei der Erneuerung des Radweges durch den Wald östlich der B96 zwischen „Am Pilz“ und Stadtgrenze, trotz Zustimmung der Berliner Forsten (durch Herrn Schulz noch einmal bestätigen lassen) Asphaltierung geplant, Einbau von Wurzelbrücken aus Beton möglich, aber teuer.

b) Berliner Str./Tegel

Umleitungsstrecke bei der Erneuerung/Sperrung der A111, keine besonderen Vorkehrungen für die Sicherheit der Radfahrenden geplant.

c) Lübars

Alt-Lübars: Erneuerung des denkmalgerechten Zustandes mit historischer Pflasterung ohne Radwege, einseitige Verkehrsführung nicht möglich wg. Marktstand / Anwohnerzufahrten.

Alter Bernauer Heerweg: Ausbau bis Quickborner Str., Weiterbau bis Pankow scheitert am Nachbarbezirk, Radwege nicht vorgesehen. Wunsch von STG-Mitgliedern nach besserem Übergang für Radfahrende am Ende der Wittenauer Str.

Eichwerder Steg: schmaler Holzsteg für Fußgänger, häufig von Radfahrenden genutzt, keine Verbreiterung möglich, da Tegeler Fließ Natura 2000-Gebiet mit sehr hohem Schutzstatus, Umfahrung über Am Freibad, Seebadstr, die Straße Am Ried und den Wanderweg nördlich vom Tegeler Fließ möglich (Umweg), Konflikte mit Fußgängern auch hier. Vorschlag: Umleitung der Radfahrenden durch entsprechende Ausschilderung.

Wunsch nach Verbesserung der Straßenübergänge für Radfahrende zwischen Grünanlagen, Maria-Anne und Beate stellen Beispiele zusammen und leiten sie an Herrn Schulz weiter.

TOP 5

Etwa 300 – 400 Teilnehmer bei der Fahrrad-Demo zum Bermuda-Dreieck,

Rückmeldungen: Aktionen z.T. nicht zu sehen, bzw. zu hören, da Gruppe zu groß, Organisation sollte da verändert werden (zuständig: Changing Cities).

Ankündigung: Demo des Netzwerks fahrradfreundliches Reinickendorf, am 11.6.2021, 16 Uhr, Göschenplatz

Reinickendorf soll der fahrradfreundlichste Bezirk werden
Alle sollen ihr Ziel **sicher** erreichen * durchgängiges **Netz** für Radverkehr
Mehr **Raum** für Radelnde * radfahren ist gesund und schont das **Klima**

TOP 6

Politische Radtour: Zusage von 10 -12 Politikern, Diskussionsrunde, am Dianaplatz, Besetzung des Podiums mit Carsten, Friedhelm, Ulrike, Michael, Julius

Helfer: Martin Remppis, Martin Bronzema (Anwohner am Dianaplatz)

Lautsprecheranlage fehlt noch!

TOP 7

Die Wahlprüfsteine sind in der ADFC-Cloud zu finden.

TOP 8

Für die B 96-Demo werden noch Ordner gesucht. Martin Bronzema erklärt sich bereit dazu.

Der Flyer vom LV ist noch nicht fertig.

TOP 9

10 Lastenräder bestellt, Standorte der fLotte-Räder vgl. Protokoll vom 6.4.2021, virtuelle Einführung am 7.6. und 10.6.21

TOP 10

Bericht vom Bezirksrat: Vorschlag von Maria-Anne: dezentralen Materialpool für Demos anlegen und/oder mit Changing Cities (soundbike) kooperieren.

TOP 11

vertagt

TOP 12

Mitgliederversammlung live im Herbst, da viele Teilnehmende zu erwarten.

TOP 13

Nächstes Treffen der Stadtteilgruppe am 6.7.21 in der Isola Verde, davor Radtour entlang der Ollenhauerstr.

TOP 14

s. TOP 9

verfasst von Ulrike